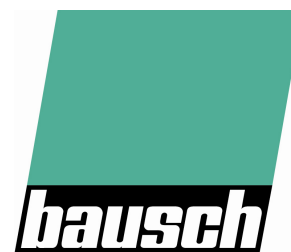


Altfenster



Altfenster aus Holz sind als gefährlicher Abfall eingestuft. Bei der Zuordnung von Altholz sind Sortiment und Herkunft des Altholzes gemäß Anhang III der AltholzV als Regelvermutung zu beachten. Danach sind Fenster, Außentüren und Fensterstöcke aufgrund der vermuteten Behandlung mit Holzschutzmitteln der Altholz-Kategorie A IV zuzuordnen.

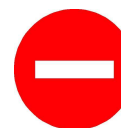
Als Altfenster angenommen werden:

- Fenster komplett mit Glasscheibe
- Fenster mit Holzrahmen
- Fenster mit Verbundrahmen aus Holz und Aluminium
- Fenster mit Drahtglas



Nicht als Altfenster angenommen werden:

- Altholz der Sorten AI, AII, AIII, AIV.1 und AIV.2
- Flachglas
- Fenster mit Kunststoffrahmen
- Fenster mit Aluminiumrahmen
- Fenster, die mit PCB-haltigen Dichtmassen verunreinigt sind
- Fenster, die mit Panzerglas ausgerüstet sind
- Verfaultes Holz
- Mit Steinen, Erde und sonstigem Schmutz verunreinigte Altfensterreste
- Holz mit Fremdstoffen (z. B. Teerpappe, Kunststoff, Mauerteile aus Gips, Backsteinen, Beton, etc.)



AVV 170204* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

u.a.

Bausch GmbH
Bleicherstraße 35
D-88212 Ravensburg

fon +49 (0) 7 51 3 63 22 - 0
fax +49 (0) 7 51 3 63 22 - 88
www.bausch-entsorgung.de



A 33151
25.01.2012